

Inhalt

1	Allgemeine Vorbemerkungen	5
1.1	Einleitung und Hintergrundinformation	7
1.2	Aufbau des Leitfadens	9
2	Reflexionshilfen und Praxistipps	11
2.1	Optimierungsfeld Strukturelle Rahmenbedingungen	13
2.1.1	Grundlegende Arbeitsvoraussetzungen	14
2.1.2	Kollegennetzwerk und Mitarbeiter	16
2.1.3	Betriebsstrukturen von Auftraggebern oder Auftragspartnern	18
2.2	Optimierungsfeld organisatorische Rahmenbedingungen	21
2.2.1	Angebotene Leistungen	22
2.2.2	Vereinbarung von Betreuungsterminen	24
2.2.3	Kurzfristige Erreichbarkeit	26
2.2.4	Umgang mit kurzfristigen Terminabsagen	27
2.2.5	Leistungsanfragen durch Dritte („Unbeteiligte“)	28
2.2.6	Unterstützung durch oder Zusammenarbeit mit Kollegen	30
2.2.7	Auswahl von Beratungsräumen	32
2.2.8	Verschwiegenheit und Diskretion	34
2.3	Optimierungsfeld Selbstverständnis und „Arbeitsphilosophie“	39
2.3.1	Qualifikation und Ausbildung	40
2.3.2	Netzwerkbildung und Intervention	42
2.3.3	Wissenschaftliche Evidenz und Aktualität	44
2.3.4	Ethische Grundsätze und Leitlinien	46
2.3.5	„Der sportpsychologische Experte“ als professionelle Rolle	48
2.3.6	Anti-Doping-Maßnahmen	50
2.3.7	Psychohygiene	52
2.3.8	Abschließende Anmerkungen	54
2.4	Optimierungsfeld Betriebswirtschaft und Controlling	55
2.4.1	Unternehmensgründung und finanzielle Aspekte	56
2.4.2	Außendarstellung, Akquisition und Werbung	59
2.4.3	Finanzierungswege	61
2.4.4	Mitarbeiterauswahl	62
2.5	Optimierungsfeld sportpsychologische Fallarbeit	63
2.5.1	Beraterische Auftragsklärung	64
2.5.2	Problemexploration und Anamnese	66
2.5.3	Zielerarbeitung	68
2.5.4	Betreuungsvertrag und Arbeitsbündnis	70
2.5.5	Sportpsychologische Diagnostik	72
2.5.6	Transparenz des sportpsychologischen Vorgehens	74
2.5.7	Prozesskompetenz	76
2.5.8	Evaluation der Maßnahmen	78
2.5.9	Sicherung der Nachhaltigkeit	80
2.5.10	Betreuungsdokumentation	81
2.5.11	Besonderheiten bei der Durchführung von Gruppenprogrammen	82

3	Quellen85
	3.1 Literaturverzeichnis87
	3.2 Internetressourcen92